

MYTHERINE

Epic Death Metal from Berlin, Germany

Biografie Mytherine

Berlin, 06.12.2019

Stil und Herkunft

Epic Death Metal, Berlin (Deutschland)

Line-up

Raven Tongue – Vocals | Marius – Guitars | Jan – Guitars | Sven – (Fretless) Bass | Christian – Drums

Kontakt

Web: <https://www.mytherine.de/>

FB: <https://www.facebook.com/MytherineMetal>

YouTube: <https://www.youtube.com/user/Mytherines>

Spotify: <https://open.spotify.com/artist/4TMOphkTOWDfyaSHQgDjQP>

Soundcloud: <https://soundcloud.com/mytherine>

Bandcamp: <https://mytherine.bandcamp.com/>

@Twitter: <https://twitter.com/Mytherine>

E-Mail: press@mytherine.de oder raven@mytherine.de

Bisherige Releases

2013: Demo 2013 (Demo, 2 Tracks)

2015: Dawn Of A New Era (Album, 10 Tracks, Winter Solitude Studio)

2017: As Light Fades (Single, 1 Track)

Intro

Das Konzept von Mytherine ist eine Geschichte mit vielen Kapiteln über eine fiktive Welt mit ganz eigenen Göttern, Mythen und Legenden – sehr ähnlich der unsrigen. Die Texte handeln von alten Schlachten, Abenteuern, Magie und Schrecken und bilden eine Mischung aus Einflüssen von Bal Sagoth, Ensiferum und H. P. Lovecraft. Die Musik ist Death Metal – Epic Death Metal. 7-Saiter Gitarren, ein 5-Saiter Bass/ Fretless Bass, kraftvolle Drums und individuelle Growls/ Screams die hier und da an Amon Amarth erinnern.

2011

Mytherine wird von Raven Tongue (Vocals, ex-Ashes of utopiA), Marcus (Keyboards, ex-Ashes of utopiA), Sven (Bass), Nandino (Rhythmus-Gitarre) und Louiza (Vocals) in Berlin als Symphonic Death Metal Band gegründet. Am Ende des Jahres trennt man sich von der Sängerin und macht Melodic Death Metal á la In Flames (90er). Nandino verlässt im Zuge der Umstrukturierung kurze Zeit später ebenfalls die Band.

2012

Anfang des Jahres überzeugt Christian (Drums, ex-Influence) mit dynamischem, emotionalem Drumming und unüberhörbaren Einflüssen aus Bands wie Dark Tranquillity und Meshuggah und schließt sich der Band kurzerhand an. An der Gitarre tritt kurze Zeit später Stefan der Band bei. Mit seinen Einflüssen aus Metal Core und Viking Metal bringt er mehr Härte in die Musik und den Ausbau der ersten Setlist wesentlich voran.

2013

Es wird wieder nach einem 2. Gitarristen gesucht und im Frühjahr 2013 gesellt sich dann Cpt. Ivory (Gitarre, ex-His Masters Descent) zu dem schon recht vielseitigen Quintett. Mit seiner Affinität für Pirate Metal und Folk bringt er vor allem zweistimmiges Gitarrenspiel, Harmonien und virtuose Soli ein. Mitte des Jahres wird im Proberaum einer befreundeten Band eine Demo mit zwei Songs aufgenommen und digital veröffentlicht. Kurze Zeit später muss sich Marcus (Keyboards), der einen großen Teil zu Songs wie „Dawn Of A New Era“ oder „Into The Unknown“ beigetragen hat, leider aus persönlichen Gründen von der Band trennen.

2014

Stefan (Rhythmus-Gitarre), aus dessen Feder die Songs „The Storm“, „Ancient Path“ und „Call To Arms“ entstanden, verlässt im Frühjahr die Band im Guten. Nur kurze Zeit später nimmt Marius (Gitarre, Beyond The Bullet) seinen Platz ein und bringt mit Einflüssen aus Bands wie Trivium oder Behemoth härteres und aggressiveres (Melodic) Death Metal- und Black Metal-Riffing mit. Noch vor dem ersten Gig am 07.06.2014 im Werk9 in Berlin entstehen so bereits erste, schon sehr definierte Ideen zu einem zweiten Set. Gegen Ende des Jahres wird im Berliner Winter Solitude Studio unter Sascha Blach das erste Album „Dawn Of A New Era“ aufgenommen.

2015

Live ist die Band auf Benefizveranstaltungen in kleinen Clubs, der Record Release von Declamatory und dem Herbststurm Festival in Lübbenau zu sehen. Das Debütalbum wird zusammen mit dem ersten Merchandise (T-Shirt) am 20.11.2015 als CD und über diverse Streaming-Anbieter veröffentlicht.

2016

Mytherine macht seine ersten Festivalerfahrungen mit der Teilnahme beim Band-Contest der Frostfeuernächte und beim Nox A Carnival in Berlin und tritt zusammen mit bekannten Kapellen wie Gorilla Monsoon (Pestbaracke, Eisenhüttenstadt) und Nachtschatten auf. Nachdem erste Songs des neuen Sets live gut ankamen, arbeitet man hoch motiviert an weiteren.

2017

Die Band widmet sich weiter dem Songwriting für das nächste Album und veröffentlicht im Juni die Single „As Light Fades“. Die Aufnahmen dafür wurden von einem Freund und Tontechnikstudenten, im Rahmen seiner Masterarbeit, im eigenen Proberaum gemacht. Live macht man sich mit nur zwei Auftritten innerhalb Berlins rar. Beim letzteren verlässt Mikel (aka Cpt. Ivory) die Band im Guten um sich privaten Dingen zu widmen. Nur kurze Zeit später tritt Caro (ex-Deviance, ex-Gentrification) an seine Stelle und sorgt dafür, dass der Band nur wenig Wind aus den Segeln genommen wird.

2018

Mytherine nehmen am Band-Contest des Rock For Roots 2018 teil und belegen den 1. Platz, wodurch sie sich einen Slot am ersten Tag des Festivals (zusammen mit Craving, Dark Fortress, Nothgard, u.v.m.) in Nauen bei Berlin erspielen. Am Ende des Jahres teilen sie sich mit Kambrium und Beyond The Bullet die Bühne im Osnabrücker Bastard Club. Nebenbei wird das Logo vom Wappenschmied komplett überarbeitet, nach einem neuen Designer gesucht und weitere Pläne geschmiedet.

2019

Anfang des Jahres teilt man sich mit Entoria, Empyreal und Knopf die Bühne des Backstage Clubs in München, im Frühjahr starten endlich die Aufnahmen zu „Lord Of Mountains“ und im Sommer steht die Teilnahme beim diesjährigen Unleash The Kraken Festival in Ahrensburg fest. Leider verlässt Caro noch vor letzterem die Band aus persönlichen Gründen. Nur kurze Zeit später tritt Jan (Parasite/ Nalar, Fimbulwinta) an ihre Stelle. Gegen Ende des Jahres entscheidet sich Sven (Tru'nembra, Cruenta Venganza, letzter Mitgründer der Band neben Raven Tongue), musikalisch andere Wege zu gehen.